

Bailer, B./Gutgesell, N. (Hg.): From a Spark to a Stream



Moderne Kunst, Kunst, Malerei, Videokunst, Materialcollage, Objektkunst, Installation, Brigitte Bailer, Natalie Gutgesell

Bewertung: Noch nicht bewertet

Preis

Verkaufspreis 16,00 €

[Eine Frage zu diesem Produkt stellen](#)

Beschreibung

Beschreibung

Brigitte Bailer/Natalie Gutgesell (Hg.)

From a Spark to a Stream

Katalog

72 S., Br., 225x270mm, Farbabb.

ISBN 978-3-95462-941-1

Erschienen: August 2017

Kunst in der Mühle

Der Katalog erscheint anlässlich der Ausstellung »From a spark to a stream« in der KunstMühle Mürsbach und präsentiert Werke der Malerei, Materialcollage und Videokunst von Brigitte Bailer und Natalie Gutgesell. Der Videokunst von Natalie Gutgesell zeigt erstarrte Menschen, die sprachlos in gesellschaftlichen Konventionen gefangen sind und häufig wie Figuren auf einem Spielfeld agieren, die lediglich ihre Rollen auszuführen haben. Brigitte Bailer arbeitet in Werkzyklen, denen sie den treffenden Namen »Werke im Werk« gibt. Integraler Bestandteil ihres künstlerischen Arbeitsprozesses ist ihr Umgang mit dem Metall, das in ihren Gemälden und Objekten die zentrale Rolle spielt.

Die Künstlerinnen setzen sich mit der Bewegung der vier Elemente im Spannungsfeld von Natur und Kultur auseinander, bezogen auf

den Ausstellungsort, eine ehemalige Getreidemühle mit Ursprung im 16. Jahrhundert, heute eine internationale Kunstgalerie.
Mit Textbeiträgen von Thomas (Eller) Wang, Stefan Voll.

[Herausgeberinnen](#)

Natalie Gutgesell wurde 1972 in Coburg geboren, studierte von 1991 bis 1997 Anglistik und Romanistik in Bamberg und Kunstgeschichte, Theater- und Medienwissenschaft von 2005 bis 2010 in Erlangen-Nürnberg. 2014 promovierte sie dort in Kunstgeschichte mit einer Dissertation über den Dichter Joseph Victor von Scheffel als bildenden Künstler. Sie ist Verfasserin mehrerer Monografien und Aufsätze mit dem Schwerpunkt auf der Kunst- und Kulturgeschichte des 19. Jahrhunderts. Ihr künstlerisches Arbeitsgebiet ist die Videokunst.

Brigitte Bailer wurde 1952 in Lünen/Westfalen geboren. Sie studierte Malerei und Grafik am Institut für Bildende Kunst in Bochum und war Meisterschülerin von Prof. Dr. Qi Yang. Seit 1993 lebt und arbeitet die freiberufliche Künstlerin in Dortmund und Spanien; Projekte führten sie auch nach Kuba und Chile. Ihre Arbeitsgebiete sind Malerei, Materialcollage, Objektkunst, Video und Installation.